

Geheimer Regierungsrat
Prof. Dr. Karl Rauch

Graz (Steiermark), den 20/6 1943
Sparbersbachgasse 39, I

134

138

September 1943

Sehr verehrter Herr Präsident!

Ob Sie Ihnen mein Besorgnis über mich schon mitgeteilt haben, wird mir in Kürze Zeit (1905-7) Mitbestimmter der Monumentanten (Freilich mich dazu mit Unterbrechung) und jetzt bei den Placita. Als ich abging, war der Bund auf der Drückerei. Auch in den letzten 36 Jahren gearbeitet ist, unterliegt diesem meine Kenntnis. Als ich heute die provisorische Leitung der Monumenta übernahm, habe ich mich bemüht, mich um die Leitung zu kümmern. Es kann Ihnen nicht genug gesagt werden; die Ereignisse überlassen Sie. Als Mangel steht vor dem Auge, kann ich darauf zurückkommen. Mangel besteht mir aber, dass Sie sich im gegenwärtigen Zustand befinden, dass am Placita-Bund noch sehr viel zu tun sei. Und so würde mich nichts beruhigen.

Wenn Sie Ihnen nicht ist, will ich gerne, wenn ich wieder einmal in Berlin bin, das Material aufnehmen und mich dazu bemühen. Für die Leitung dürfte ich freilich kaum mehr in Betracht kommen. Ich bin 63 Jahre alt und fast alljährlich mit anderen Leuten in Aufbruch.

Mit herzlichster Gruß

Ihr sehr ergebener
K. Rauch

von Ihrem sehr ergebenen

trio, Ge-
Berlin SW 68.

IX
Plakat für
Änderung
en.

im Namen des
Herzlichkeit
ist stolz
und dankt Ih-
che Förde-
er schließe
en als mei-

ches Lebens-
ge vorlegen,
stellungen,
last beruht,
Reichsinsti-
schen Wissen-
dieses In-
elgenheit
liches Le-
tut hochhal-
es Ihnen ver-
sundheit zu

r Verehrung